

# Die Strahlkraft des Geistes

1. April 2019

Liebe Leserinnen und Leser,

Mit der Ankunft des Monats April breitet sich der Frühling über die Nordhalbkugel aus. Unsere *sadhana* wird reicher und füllt sich mit neuer Energie, seit wir uns in Gurumayis diesjährige Botschaft vertieft haben.

In der *Wundervollen Überraschung* 2019, verweist Gurumayi auf den Nutzen eines positiv eingestellten Geistes. Ich möchte euch in diesem Monat einladen, euch nach neuen Möglichkeiten umzusehen, wie euer Geist seine eigene leuchtende Natur erkennen, sie annehmen und mit ihr in Berührung kommen kann. Wenn ihr an jeden Augenblick mit diesem Gewahrsein herangeht, werdet ihr die Gnade eines positiv eingestellten Geistes erkennen. Vielleicht steigt in solch einem Moment unerklärliche Freude in euch auf oder ihr fühlt ein Aufwallen reiner Liebe im Herzen oder ihr fühlt euch von Frieden und Freundlichkeit anderen gegenüber eingehüllt.

Die Juwelen dieses Monats auf der Siddha Yoga Path Website strahlen vor Weisheit, um euch zu helfen, das leuchtende Wesen des Geistes zu entdecken. Beim Navigieren auf der Website findet ihr in diesem Monat Folgendes:

- Die Meditationseinheit für diesen Monat mit dem Titel *Shepherd the Mind Toward Its Own Light* [dt. Geleite den Geist zu seinem eigenen Licht]. Sie ist zuerst als Live-Audiostream und dann als Webcast verfügbar.
- „*Sadhana* und der verfeinerte Intellekt“ – eine Erläuterung von Swami Akhandananda, die dem Geist Möglichkeiten aufzeigt, sich besser auf das Licht des Geistes einzustellen.
- Neue „Geschichten zu Gurumayis Botschaft für das Jahr 2019“ von Eesha Sardesai.

- Eine Sammlung von *bhajans*, *abhangas* und *dohe* (Zweizeilern) der Dichterheiligen Indiens, die aufzeigen, wie bedeutend das heilige Mantra *So'ham* ist.
- Die Arbeitsblätter 10 – 13 im Arbeitsbuch zu Gurumayis Botschaft. Das Erforschen von Gurumayis Fragen in diesen Arbeitsblättern bietet eine kraftvolle Möglichkeit, das Funktionieren des eigenen Geistes zu verstehen und Möglichkeiten kennenzulernen, wie man den Geist zurück zu seinem eigenen Licht führen kann.

Auf dem Siddha Yoga Weg werden Feste zu kraftvollen Mitteln, die uns an die Gegenwart der Höchsten Wahrheit in unserem Leben erinnern. Der Monat April hält auch viele Gelegenheiten zum Feiern für uns bereit. Es gibt zwei Feiertage, über die ich hier mit euch sprechen möchte.

Auf den 6. April fällt in Indien der Beginn von Chaitra, dem ersten Monat des Jahres nach dem lunaren Kalender der Hindus. Dieser Neujahrstag wird im Staat Maharashtra als Gudhi Padva gefeiert. Es gibt Festlichkeiten im Überfluss, die Häuser sind mit leuchtend bunten *rangolis* geschmückt, es gibt Prozessionen auf den Straßen und opulente Feste. Ein weiterer Neujahrstag, eine weitere glückbringende Gelegenheit, unsere Hingabe an die *sadhana* zu erneuern.

Außerdem ist der Tag der Erde am 22. April dazu bestimmt, die Freigiebigkeit unseres großartigen Planeten Erde zu ehren und zu würdigen.

Wenn ich die hohen schattigen Bäume oder die majestätischen Berge oder die strömenden Flüsse anschau, wenn ich diese erlesene Schönheit wahrnehme, senkt sich eine köstliche Stille auf meinen Geist. Ich werde der Strahlkraft meines Geistes gewahr. Ich habe diesen Zweizeiler geschrieben, um auszudrücken wie dieser Augenblick für mich ist, und möchte euch diese Zeilen mitgeben.

Wenn ich deine Pracht in jedem Schauspiel der Natur erblicke,  
erkenne ich, dass mein Leben durch deine Geschenke aufblüht.

Voller Achtung,

Garima Borwankar



© 2019 SYDA Foundation®. Alle Rechte vorbehalten.